

Mehrgenerationenplatz „In den Leukauen“

Renaturierung der Leuk

Seit dem 22. Mai ist der Mehrgenerationenplatz „In den Leukauen“ nutzbar. Landrat Günther Schartz und Bürgermeister Jürgen Dixius eröffneten den Spiel-, Sport- und Bewegungsbereich und überzeugten sich gleichzeitig von den Renaturierungsarbeiten im Bereich des Leukbachs. Diese waren am 17. Mai gestartet und gehen zügig voran. In dem aktuellen Abschnitt umfasst die Renaturierung einen ca. 120 Meter langen Teil des Leukbachs zwischen dem Haus der Vereine bis hin zum alten Spielplatzgelände. Durch sie wird eine weitere ökologische Verbesserung des Gewässers erreicht. Bereits ab 2008 wurde die Leuk in verschiedenen Bauabschnitten von der Landesgrenze bis hin zum Freizeitbad renaturiert, um Tier- und Pflanzenarten einen adäquaten Lebensraum zu bieten und das Ökosystem nachhaltig zu stärken. Die Arbeiten dauern bis voraussichtlich Anfang August 2021. Die Renaturierung der Leuk, der Mehrgenerationenplatz und das Haus der Vereine sind Teile eines Gesamtkonzepts für den Bereich „In den Leukauen“, der Raum für Freizeit im Grünen und die Gemeinschaft schafft. Für die Nutzung des Mehrgenerationenplatzes weist die Stadt auf die Einhaltung der Regeln hin, die vor Ort im Eingangsbereich auf einer großen Tafel veröffentlicht sind. Hier sind sowohl geltende Corona-Regeln als auch allgemeine Nutzungsregeln zusammengefasst.



v.l.: Landrat Günther Schartz, Christian Kewenig (Bauamt der VGW Saarburg-Kell) und Bürgermeister Jürgen Dixius.

1. Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Teilgebiet „Altort Fisch“ und Erlass einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB)
2. 2. Änderung des Bebauungsplans für das Teilgebiet „In Eimert“; 1. Beschluss über die im Zuge der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen 2. Satzungsbeschluss
3. Außenbereichssatzungen für die Bereiche Maklich, Alterhof und Alleestraße; 1. Beratung über die im Zuge der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen 2. Satzungsbeschluss
4. Bildung eines Solidarpakts für den Bereich Windenergie
5. Informationen und Anfragen

B. Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Informationen und Anfragen

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zuschauerzahl der öffentlichen Sitzung zur Gewährleistung des Gesundheitsschutzes wie Einhaltung der Mindestabstände beschränkt werden sowie das Tragen einer Schutzmaske empfohlen bzw. erforderlich sein kann.

Fisch, 28. Mai 2021

Ortsgemeinde Fisch

gez. Otmar Wacht, Ortsbürgermeister

Bund fördert Pfarrkirche St. Jakobus



v.l. Ortsbürgermeister Wacht, Pfarrer Goeres, Andreas Steier und Dieter Schmitt vor der Fischer Pfarrkirche.

Die Fischer Pfarrkirche Litdorf-Rehlingen ist eine der ältesten Kirchen im Bistum Trier und entstand in Form einer Holzkirche um das Jahr 800. Teile des Baues stammen aus dem 13. Jahrhundert. Die Kanzel mit Rokokodekor wurde um 1597 erbaut, der Chorraum 1667 und das Kirchenschiff 1793. Die Kirche liegt in einem Wiesental, wo sich bis zum 16. Jahrhundert eine Siedlung mit dem Namen „Litdorf“ befand. Nur das Gotteshaus, die heutige Pfarrkirche, die unmittelbar am alten Jakobuspilgerweg von Trier nach Santiago de Compostela liegt, überstand die Wirren der damaligen Zeit.

Die denkmalgeschützte Pfarrkirche, so Ortsbürgermeister Otmar Wacht, sollte dringend saniert werden. Vor dem Hintergrund der enormen Gesamtkosten von 570.000 Euro, hat der frühere Landtagsabgeordnete und Fischer Ehrenbürger Dieter Schmitt für dieses besondere Kleinod eine Landes- und Bundesförderung angeregt und über Wahlkreisabgeordneten Andreas Steier auf den Weg gebracht.

In intensiven Gesprächen und Besichtigungen vor Ort mit Pastor Georg Goeres, Ortsbürgermeister Otmar Wacht und Dieter Schmitt sagte Steier seine volle Unterstützung zu. Bereits nach kurzer Zeit und vielen Gesprächen mit der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Monika Grütters, und den Zuständigen im Haushaltsausschuss **bewilligte der Bund 133.260 Euro.**

Diese freudige Nachricht unmittelbar vor Pfingsten war für die Pfarrkirche und die Fischer wie ein besonderer Segen von oben.

„Für uns Fischer ist es eine selbstverständliche Verpflichtung, dieses einmalige Zeugnis der untergegangenen Siedlung Litdorf auch für künftige Generationen zu erhalten, und wir sind dankbar, dass der Bund dies so großzügig fördert, so Goeres, Wacht und Schmitt. Bleibt zu hoffen, dass auch das Land Rheinland-Pfalz diesem guten Beispiel folgt.“

gez. Wacht, Ortsbürgermeister



Ayl

Ortsbürgermeister: Siegfried Büdinger
Sprechstunde: nach Vereinbarung
Telefon: 06581 995860 o. 0151 12719520
E-Mail: s.buedinger@web.de



Baldringen

Ortsbürgermeisterin: Jennifer-Laura Höfer
Sprechstunde: nach Vereinbarung
Telefon: 06587 9939099
E-Mail: baldringen@gmx.net



Fisch

Ortsbürgermeister: Otmar Wacht
Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon: 06581 6625
E-Mail: buergermeister@gemeinde-fisch.de
Internet: www.gemeinde-fisch.de

Bekanntmachung

Die nächste **Sitzung des Ortsgemeinderates Fisch** findet am **Mittwoch, 9. Juni 2021, 20 Uhr**, im Jakobushaus in Fisch statt.

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung